



## BURGUFFELN | BURG UFFELN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Hessen](#) | [Kassel](#) | [Grebenstein-Burguffeln](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Die Domäne Burguffeln steht an der Stelle der mittelalterlichen Burg. Von der Burg sind nur noch die Teile der Stützmauer an der Süd- und Westseite der Domäne erhalten geblieben, sowie die Burgkapelle; die aber im 18. Jh. teilweise umgebaut wurde. Wann die Burg (Kemenate) abgebrochen wurde ist nicht bekannt.

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [51°25'37.1"N 9°25'52.8"E](#)  
Höhe: 217 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

[Burguffeln auf der Karte von OpenTopoMap](#)



#### Kontaktdaten

k.A.



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



#### Anfahrt mit dem PKW

Burguffeln liegt NNW von Kassel. Über die 83 von Kassel nach Burguffeln.

Parkmöglichkeiten am Straßenrand.



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



#### Wanderung zur Burg

k.A.

#### Öffnungszeiten



Privatbesitz. Außenbesichtigung



**Eintrittspreise**

-



**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**  
ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
keine



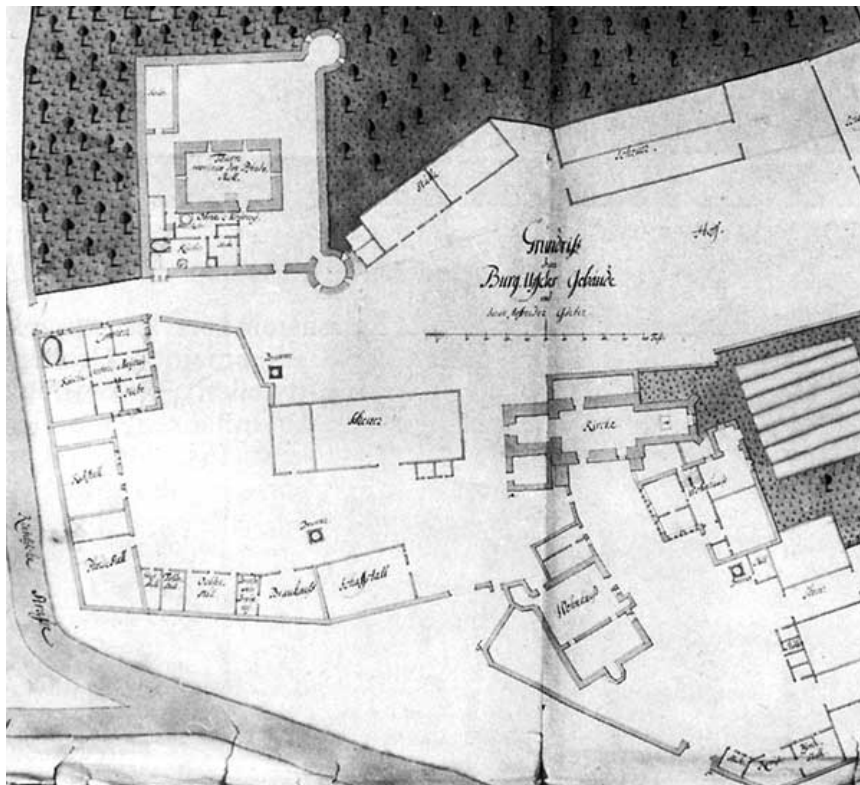
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Teilweise möglich

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Lageplan der ehemaligen Burganlage in Burguffeln um ca. 1750. Der mittelalterliche Wohnturm und die Umfassungsmauern sind heute verschwunden. Landesamt f. Denkmalpflege Hessen (Hrsg.): Kulturdenkmäler in Hessen, Kreis Kassel 1 | Stuttgart, 1988

## Historie

Die Herren v. Uffeln werden 1234 urkundlich erwähnt.

Werner v. Uffeln war 1428 Amtmann der Burg Grebenstein

Heinrich v. Uffeln war 1633 Stadtkommandant von Kassel.

Ende des 17. Jh. erwarben die Herren v. Uffeln Besitz in Thüringen.

1729 schieden Sie aus der hessischen Ritterschaft aus. Die Burg hatten Sie an den Landgrafen Friedrich II. v. Hessen abgetreten.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Knappe, Rudolf - Mittelalterliche Burgen in Hessen | Gudensberg, 2000.

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Burguffeln bei Lagis - Landesgeschichtliches Informationssystem](#)

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 20.01.2020 [SD]

IMPRESSUM

© 2020



Gefällt mir 174



Folgen

393 Follower